

Antrag Nr. 16-O-08-0018 SPD-Fraktion

Betreff:

Verkehrssituation vor dem KfH-Nierenzentrum Wiesbaden ? Von-Leyden-Straße (SPD)

Antragstext:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten,

die zum KfH-Nierenzentrum Wiesbaden nächstgelegene Ausweichstelle (ausgewiesen als absolutes Halteverbot) in der Von-Leyden-Str., auf die Höhe der Von-Leyden-Str. 23 um einige Meter zu verlängern. Zusätzlich sind die Halteverbotsschilder mit dem Hinweis „Ausnahme Krankenfahrzeuge“ zu versehen.

Begründung:

Die Von-Leyden-Str. ist zu bestimmten Zeiten durchgängig links und rechts zugeparkt, ein gleichzeitiger Gegenverkehr ist fast unmöglich. Die Durchfahrt des Gegenverkehrs soll durch fünf Ausweichstellen, die jeweils mit einem absoluten Halteverbot belegt sind, gewährleistet werden. In Folge der vorgenannten Verkehrsverhältnisse können die Einsatzfahrzeuge der Krankenfahrdienste ihre Patienten oft nur mitten auf der Straße aus- oder einladen. Da es sich z.T. um Rollstuhlpatienten handelt, muss der Einsatzfahrer den Patienten in das KfH-Nierenzentrum Wiesbaden bringen, wiegen und bettfähig machen. Dies kann mitunter 10 Minuten in Anspruch nehmen, in dieser Zeit ist die Straße blockiert. Abhilfe würde eine Verlängerung des bestehenden absoluten Halteverbotes schaffen.

Wiesbaden, 09.05.2016

Pahls
Fraktionssprecher